

Veranstalter:

- Aktionskreis gegen Produkt- und Markenpiraterie e. V. (APM)
- Aktion Plagiarius
- IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid



Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid

So finden Sie uns

www.markenpiraterie-apm.de

7. APM-Kongress

Anfahrtsplan zum Forum Produktdesign



Anreise mit der Bahn über Hauptbahnhof Solingen:

Dort besteht Anschluss an die Regionalbahn RB 47 (der Müngstener) am Gleis 9 Richtung Remscheid / Wuppertal. Die Fahrt dauert 7 Min. 1 Station bis Haltepunkt Grünewald. Fußweg ca. 3 Minuten.

Anfahrt mit dem PKW:

A3: Ausfahrt Solingen,
A46: Ausfahrt Haan-Ost,
A1: Ausfahrt Wermelskirchen, Richtung Solingen Zentrum
Parkplätze befinden sich innerhalb des Südparks.

Produkt- und Markenschutz durch Sicherheitstechnik

Am 28. Oktober 2010
Beginn: 10:00 Uhr

Forum Produktdesign
Bahnhofstraße 15
42651 Solingen

Grußwort:

Bundesministerin der Justiz
Frau Sabine Leutheusser-
Schnarrenberger, MdB

- 10:00 **Begrüßung**
APM / Aktion Plagarius / IHK Wuppertal-Solingen-
Remscheid
- 10:10 **Beweise sichern – Schutzrechte verteidigen**
– Dr. Magnus Hirsch, SKW Schwarz Rechtsanwälte
- 10:30 **Entwicklungen im Bereich Produkt- und
Markenpiraterie aus Sicht des Zolls**
– Klaus Hoffmeister, Bundesfinanzdirektion Südost,
Zentralstelle Gewerblicher Rechtsschutz
- 11:00 **Erfahrungsbericht zur Marken- und Produkt-
piraterie aus der Elektroindustrie**
– Sylke Roth, Sennheiser electronic GmbH & Co. KG
- 11:20 **Infomarkt – Kaffeepause**
- 11:40 **Kurzvorstellung der Aussteller**
- 12:40 **Infomarkt – Mittagessen**
- 14:00 **Zusammenhang zwischen Markenwert und
Einsatz von Sicherheitstechniken**
– Andreas Hilgers, B.R. Brand Rating GmbH
- 14:20 **Erfahrungsbericht aus der Bekleidungsindustrie**
– Dr. Jürgen Lachnit, Weickmann & Weickmann
Patent- und Rechtsanwälte
- 14:40 **Die Problematik der Arzneimittelfälschungen aus
Sicht eines pharmazeutischen Herstellers –**
Marina Bloch, Bayer AG
- 15:00 **Infomarkt**
- 16:00 **Optativ: Besuch des Museums Plagarius**
- 16:30 **Ende der Veranstaltung**

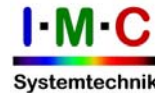


3S Simons Security Systems GmbH, Nottuln



Bayer Technology Services

Bayer Technology Services GmbH, Leverkusen



IMC Systemtechnik, Groß - Zimmern



Leonhard Kurz Stiftung, Fürth



Schreiner Group GmbH & Co. KG, Oberschleißheim



Securikett Ulrich & Horn GmbH, Wiener Neudorf



tesa-scribos GmbH, Hamburg

Innovationskraft und Qualitätsprodukte sind Markenzeichen der deutschen Wirtschaft. Produktpiraten bedrohen Qualität und Innovationskraft. Deshalb ist ein wirksamer Schutz vor illegalen Nachahmungen für unsere Unternehmen besonders wichtig.



Die Zollverwaltung hat allein im letzten Jahr gefälschte Produkte im Wert von rund 364 Millionen Euro beschlagnahmt; weltweit wird der Umsatz mit gefälschten Waren auf 250 Milliarden US-Dollar jährlich geschätzt. Dabei beschränken sich die Fälschungen längst nicht mehr auf Konsumprodukte. Der Maschinen- und Anlagebau ist ebenso betroffen wie die Pharmaindustrie. Die Folgen für die Käufer sind häufig erhebliche Sicherheits- und Gesundheitsrisiken. Dies zeigt: Ein engagierter Kampf gegen Produktpiraterie liegt auch im Interesse der Verbraucher.

Gegen Produktpiraterie müssen Politik und Wirtschaft gemeinsam vorgehen. Als Bundesjustizministerin setze ich mich dafür ein, geistiges Eigentum rechtlich noch besser zu schützen. Dazu wird auch das künftige Anti-Counterfeiting Trade Agreement beitragen. Mit diesem ersten internationalen Abkommen gegen Produktpiraterie werden wir international verbindliche Standards schaffen, um gegen Fälscher entschlossen vorzugehen.

Neben dem juristischen Schutz sind auch die Präventionsstrategien der Unternehmen wichtig. Dazu gehören eine sorgfältige Auswahl der Vertragspartner, die Vertragsgestaltung sowie eine konsequente Marktbeobachtung. Große Chancen zur Verhinderung der Produkt- und Markenpiraterie bieten auch innovative technische Schutzkonzepte. Der technische Kopierschutz oder fälschungssichere Kennzeichen können helfen, den Piraten das Handwerk zu legen. Die Bundesregierung fördert Verbundprojekte zur Entwicklung derartiger Technologien. Forschungseinrichtungen, Dienstleistungs- und Industrieunternehmen arbeiten dabei eng zusammen. Informationen darüber bietet „Contra Imitatio“, die Kommunikationsplattform zum präventiven Schutz vor Produktpiraterie, kurz: conimit.de. Wir sollten die Möglichkeiten, die innovative Sicherheitstechniken bieten, noch stärker nutzen, um unsere Wirtschaft vor Produktpiraten und die Verbraucher vor Sicherheitsrisiken wirkungsvoll zu schützen. Ich bin sicher, dass dafür von diesem Kongress wieder viele neue Anregungen ausgehen und wünsche deshalb dem 7. Sicherheitstechnik-Kongress des Aktionskreises gegen Produkt- und Markenpiraterie viel Erfolg!

Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, MdB
Bundesministerin der Justiz